[24888.] **Asher & Co.**

Ausländische Buchhandlung u. Commissions-Geschäft in London

übernehmen den alleinigen Debit von für England geeigneten Werken und ersuchen um darauf bezügliche Offerten.

London: 13 Bedford Street, Covent Garden.

Englische und Amerikanische Literatur.

[24889.]

Asher & Co. in London und Berlin

liefern Englisches und Amerikanisches Sortiment, Antiquaria, Zeitschriften und Continuationen, zu den vortheilhaftesten Bedingungen schnell und pünktlich. *Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu gleich billigen Preisen zu beziehen.* Ihre „Monthly List of New Works and New Editions" wird auf Verlangen gratis geliefert. Von dem bedeutenden, sich täglich ergänzenden, Berliner Lager wird alles Vorräthige sofort expedirt.

London: 13 Bedford Street, Covent Garden.
Berlin: 20 Unter den Linden.

C. Muquardt in Brüssel

[24890.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Englisches Sortiment.

[24891.]

Zeitschriften für 1864 und Antiquariat besorgt zum hiesigen Nettopreise mit 10% Commission franco Leipzig

Franz Thimm in London.

Billigste Postmarken-Album.

[24892.]

Durch Handlichkeit, Eleganz, ansprechende Ausstattung und unerreichte Billigkeit empfehlen sich die von mir debitirten Postmarken-Album der gegenwärtig umfangreichsten Berliner Photographie-Album-Fabrik:

	pr. Dtzd.:	einzeln:
No. 1 in Kattun	1¾ ℛ.	5 Nℛ baar.
No. 2 do. eleg.	2 -	6 - -
No. 3 in Leder	4 -	12 - -
No. 4 do. eleg.	8 -	22½ - -
No. 5 do. sehr eleg.	10 -	28 - -

Text in deutscher, französischer oder englischer Sprache.

Nicht Convenirendes tausche ich bereitwillig um.

Preiscourant über Photographie-Album gratis.

Theobald Grieben in Berlin.

[24893.] Den Herren Verlegern illustrirter Werke und Zeitschriften empfehlen wir unsere xylographische Anstalt zu geehrten Aufträgen, künstlerisch vollendete Ausführung, prompte Effectuirung und solide Preise versichernd.

Carl Bellmann's Verlag in Prag.

Keine unverlangten Nova mehr!

[24894.]

Die stets wachsende Production des Verlagshandels bringt allwöchentlich eine solche Fluth von Neuigkeiten (theils für unser Publicum ohne jedes Interesse), daß wir gezwungen sind, die seitherige Bezugsweise der Neuigkeiten aufzugeben.

Wir bitten deshalb, von Neujahr 1865 ab jede unverlangte Zusendung einzustellen, und sogleich in den Versendungslisten das Nöthige vorzumerken. Da wir diese Ankündigung mehrmals wiederholen, erwarten wir allseitige Berücksichtigung, und müßten bei fortgesetzter Nichtbeachtung unserer Bitte Nichtconvenirendes unter Spesen-Nachnahme remittiren.

Eine Ausnahme hiervon wünschen wir nur bei ganz wenig Verlagshandlungen, denen wir durch besonderes Circular Mittheilung machen werden.

Nach wie vor erbitten wir Circulare über Neuigkeiten, Prospecte, Wahlzettel ꝛc. möglichst bald, denen wir die durch obige Maßregel erwachsende Zeitersparniß nutzbringend widmen können.

Augsburg, November 1864.

Math. Rieger'sche Buchhandlung.

Nichts unverlangt!

[24895.]

Nur diejenigen Handlungen, welche besonders darum ersucht wurden, wollen ihre Novitäten ferner senden. Unverlangte Zusendungen, besonders alte Jugendschriften, gehen unter Nachnahme der verursachten Spesen retour.

Altona, 15. November 1864.

Herm. Uflacker.

[24896.] Trotz meiner mehrere Male im Börsenblatte ausgesprochenen Bitte, mir keine unverlangten Zusendungen zugehen zu lassen, vergeht dennoch keine Woche, wo nicht derartige Sendungen eintreffen, wofür ich oft gar keinen Absatz habe. Ich mache daher wiederholt darauf aufmerksam, daß ich meinen Bedarf selbst wähle, und bitte um gef. Beachtung meiner Bitte.

Dortmund, im November 1864.

C. L. Krüger.

[24897.] Die Redaction der Vereinszeitung in Wien bittet um Einsendung aller in den letzten 3 Jahren erschienenen Schriften über Vereinswesen, Turnwesen, Gymnastik, Männergesangsvereine, Quartette, Schützen- und Wehrvereine, Armbrust- und Bolzenschießen, behufs eingehender und unparteiischer Besprechung und Empfehlung bei Gründung und Anschaffungen von Vereinsbibliotheken, Lesezirkeln ꝛc.

Beischlüsse übernimmt bereitwilligst unser Commissionär, Herr Hans Barth in Leipzig, sowie die Buchhandlungen der Vereinszeitung, Carl Czermak, G. Draudt, Herzfeld & Bauer und W. Ludwig in Wien.

Wien, im November 1864.

Expedition der Vereinszeitung.

[24898.] Zur Anschaffung oder Verwerthung von

Leihbibliotheken

in jeder Dimension erbietet sich

Conrad Prall in Hamburg,
Inhaber einer der bedeutendsten Leihbibliotheken Norddeutschlands.

Zahlungs-Aufforderung.

[24899.]

Jene p. t. Sortimentsfirmen, welche ihre Ueberträge von O.-M. (fast 1400 Thlr.) seither nicht saldirten, ersuche ich dringendst, ihrer Verpflichtung in kürzester Frist nachzukommen.

Hingegen werden die von p. t. Verlagsfirmen in letzter Zeit noch eingelangten oder noch eintreffenden Daten über schwebende Rechnungsdifferenzen, soweit selbe richtig befunden, von mir sofort erledigt, resp. beglichen.

Prag, 16. Novbr. 1864.

K. André.

[24900.] **Die Herren Verleger**

von zu Weihnachtsgeschenken für Frauen und Kinder geeigneten Werken ersuchen wir um Einsendung von Recensions-Exemplaren, um solche in unsern beiden Damenzeitungen:

„Pariser Moden-Salon" und
„Neue Pariser Modellzeitung für Frauen- und Kindergarderobe"

entweder unter der Rubrik: „Empfehlenswerthe Schriften zu Weihnachtsgeschenken" ausführlich anzuzeigen, oder auch nach Befinden noch besonders empfehlend zu besprechen. Nach erfolgtem Abdruck übersenden wir ein Beleg-Exemplar beider Journale

Dresden, Anfang November 1864.

H. Klemm's Verlag.

Offerte, namentlich für preussische Handlungen.

[24901.]

Mit den noch vorhandenen Vorräthen des in meinem Verlage erschienenen Prachtwerkes:

Krönungs-Album Ihrer Majestäten des Königs Wilhelm und der Königin Auguste von Preussen. 24 Seiten in Grossfolio. Mit 12 prachtvollen, theils 1—2 ganze Seiten einnehmenden Illustrationen. Auf Kupferdruckpapier gedruckt,

wünsche ich zu räumen und bitte Reflectirende, sich deshalb mit mir in Correspondenz zu setzen.

Vielleicht eignet sich dies Werk auch als Prämien-Beigabe zu einer Zeitschrift, worauf ich Verleger, welche in Preussen leben, mir noch besonders aufmerksam zu machen erlaube.

Ludwig Denicke in Leipzig.

[24902.] Die unterzeichnete Redaction erlaubt sich hierdurch anzuzeigen, daß die

Hôtel- (Gasthof-) Zeitung

für den Buchhandel nicht durch Herrn Gebhardi, sondern durch L. Schaefer's Buchh. in Magdeburg debitirt werden wird. Die bereits eingelaufenen Bestellungen auf Probenummern finden ihre Erledigung am 1. December.

Magdeburg, im October 1864.

Die Redaction der Hôtel-Zeitung.

Für Zeitungsbesitzer und Verleger.

[24903.]

Jemand, welcher fertig aus dem Englischen und Französischen übersetzt, sucht Beschäftigung. Gef. Franco-Offerten beliebe man sub A. B. 79, poste restante nach Cöln zu richten.